



**Christlich Demokratische Union**

Frau Maria-Margarete Daum	"Stadtverordnete/r"	"für ordentl. Mitglied Gerd Schwarzer und stv. Mitglied Wolfgang Kerner"
Frau Vanessa Eick	stv. Mitglied	"für ordentl. Mitglied Otto Popeck"
Herr Gisbert Kötter	ordentl. Mitglied	
Frau Martina Plath	ordentl. Mitglied	
Herr Marco Morten Pufke	stv. Mitglied	"für ordentl. Mitglied Elke Middendorf"

**Grüne/GAL**

Frau Violetta Kroll-Baues	ordentl. Mitglied
---------------------------	-------------------

**BergAUF**

Herr Jens Weiselowski	beratendes Mitglied
-----------------------	---------------------

**Von der Verwaltung nehmen teil**

Herr Horst Mecklenbrauck	Erster Beigeordneter
Herr Andreas Kray	Stadtoberverwalter
Frau Gabriele Hörstrup	Stadtamtsrätin
Frau Sabine Ostrowski	Leiterin VHS

**Gäste**

Frau Monika Sowa-Erling	Schulleiterin Städt. Gymnasium Bergkamen
Herr Dieter Vogt	Vorsitzender Stadtsportgemeinschaft
Frau Michaela Strunk	stv. Mitglied

**Entschuldigt fehlen**

1. Frau Heike Broßat	ordentl. Mitglied
2. Herr Michael Jürgens	ordentl. Mitglied
3. a) Herr Heinrich Kordy	ordentl. Mitglied
b) Frau Christel Diepschlag	stv. Mitglied
4. Frau Elke Middendorf	ordentl. Mitglied
5. Frau Annette Müller	ordentl. Mitglied
6. Herr Otto Popeck	ordentl. Mitglied
7. a) Herr Gerd Schwarzer	ordentl. Mitglied
b) Herr Wolfgang Kerner	stv. Mitglied

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil:**

1	Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 GO NRW vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV NRW 2005, S. 498) hier: Teilnahme am Landesprogramm "Kein Kind ohne Mahlzeit"	<b>9/1046</b>
2	Sachstandsbericht Offene Ganztagschule hier: Anmeldezahlen im Schuljahr 2007/2008 und Landesprogramm "Kein Kind ohne Mahlzeit"	<b>9/1085</b>
3	Einschulungsverfahren 2008/2009 und Aufhebung der Rechtsverordnung über die Abgrenzung der Schulbezirke der Grundschulen in der Stadt Bergkamen vom 09.04.1998	<b>9/1086</b>
4	Ein- und Auspendler im Schuljahr 2007/2008	<b>9/1087</b>
5	Bericht über das laufende Semester II/2007	<b>9/1070</b>
6	Verabschiedung des Arbeitsplanes I/2008 der VHS Bergkamen	<b>9/1081</b>
7	Einwohnerfragestunde	
8	Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Vor der eigentlichen Sitzung des Ausschusses findet eine Begehung von Teilen des Städt. Gymnasiums Bergkamen statt.

**Öffentlicher Teil:****Tagesordnungspunkt 1:**

**Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 GO NRW vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV NRW 2005, S. 498)**

**hier: Teilnahme am Landesprogramm "Kein Kind ohne Mahlzeit"**

**Vorlage: 9/1046**

**Beschluss:**

Folgende gemäß § 60 GO NRW vom 14.07.1994 (GV NRW 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV NRW 2005, S. 498) von Bürgermeister Schäfer und Stadtverordnete Middendorf am 11. September 2007 getroffene Dringlichkeitsentscheidung wird genehmigt.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Antrag auf Teilnahme an dem Landesprogramm „Kein Kind ohne Mahlzeit“ zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

**Tagesordnungspunkt 2:****Sachstandsbericht Offene Ganztagschule**

**hier: Anmeldezahlen im Schuljahr 2007/2008 und Landesprogramm "Kein Kind ohne Mahlzeit"**

**Vorlage: 9/1085**

Erster Beigeordneter Mecklenbrauck erläutert ausführlich die Vorlage der Verwaltung.

Ausschussmitglied Violetta Kroll-Baues erklärt für die Fraktion Grüne/GAL, dass die Offene Ganztagschule in Bergkamen im Vergleich zu anderen Kommunen positiv bei den Qualitätsangeboten, dem Service, beim Einzug der Beiträge und der Fortbildung der Mitarbeiter anzusehen ist. Die geplante Elternumfrage hält sie für erforderlich. Sie regt an, Logopäden bzw. Ergotherapeuten auch in die Qualitätsangebote einzubeziehen.

Die Anfrage von Stadtverordneten Gisbert Kötter zu dem unterschiedlichen Umfang der Qualitätsangebote gemäß der beigefügten Anlage erläutert Stadtoberverwaltungsrat Kray dahin gehend, dass die Schulen sich die Angebote grundsätzlich frei aussuchen können, die Anzahl jedoch insgesamt von der Anzahl der gebildeten Gruppen abhängig ist.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme

**Tagesordnungspunkt 3:**

**Einschulungsverfahren 2008/2009 und Aufhebung der Rechtsverordnung über die Abgrenzung der Schulbezirke der Grundschulen in der Stadt Bergkamen vom 09.04.1998**

**Vorlage: 9/1086**

Erster Beigeordneter Mecklenbrauck führt aus, dass es sich bei der Aufhebung der Rechtsverordnung über die Abgrenzung der Schulbezirke der Grundschulen in der Stadt Bergkamen um einen formalen Beschluss handelt, der aufgrund der neuen Gesetzeslage herbeigeführt werden muss.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Rechtsverordnung über die Abgrenzung der Schulbezirke der Grundschulen in der Stadt Bergkamen vom 09.04.1998 mit Ablauf des 31.07.2008 aufzuheben.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

**Tagesordnungspunkt 4:**

**Ein- und Auspendler im Schuljahr 2007/2008**

**Vorlage: 9/1087**

Stadtoberverwaltungsrat Kray erläutert die Vorlage der Verwaltung.

Stadtverordneter Gisbert Kötter regt an, in den zukünftigen Vorlagen zu den Ein- und Auspendlern auch eine Abfrage bei den Nachbarkommunen durchzuführen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme

**Tagesordnungspunkt 5:****Bericht über das laufende Semester II/2007****Vorlage: 9/1070**

VHS-Leiterin Ostrowski gibt einen ausführlichen Bericht über das laufende Semester II/2007 an der Volkshochschule Bergkamen und geht dabei auf die einzelnen Programmbereiche mit den jeweiligen Besonderheiten ein.

Die Anfrage des Stadtverordneten Gisbert Kötter zur Absage von Integrationskursen beantwortet Frau Ostrowski dahin gehend, dass es im Stadtgebiet mittlerweile Konkurrenzanbieter wie das Multikulturelle Forum oder der Alevitische Kulturverein gibt, die ebenfalls Integrationskurse anbieten. Entsprechend verteilt sich die Nachfrage auf das größere Angebot.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme**Tagesordnungspunkt 6:****Verabschiedung des Arbeitsplanes I/2008 der VHS Bergkamen****Vorlage: 9/1081**

VHS-Leiterin Ostrowski stellt ausführlich die Vorlage der Verwaltung dar und beschreibt einige neue Angebote dabei im Detail.

Stadtverordneter Dirk Haverkamp erklärt für die SPD-Fraktion, dass diese den Arbeitsplan in der vorgelegten Form begrüßt. Dieser Meinung schließen sich Ausschussmitglied Violetta Kroll-Baues für die Fraktion Grüne/GAL und Stadtverordneter Gisbert Kötter für die Fraktion der CDU an.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung verabschiedet den Arbeitsplan I/2008 für die Volkshochschule der Stadt Bergkamen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

**Tagesordnungspunkt 7:****Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt

**Tagesordnungspunkt 8:****Anfragen und Mitteilungen**

Erster Beigeordneter Mecklenbrauck informiert über die Mitteilung des Ministeriums für Schule und Weiterbildung, wonach weitere Hauptschulen Ganztagschule werden können. Dies gilt für die Schulen, für die in der Vergangenheit entsprechende Anträge gestellt worden sind, die aber bisher abgelehnt werden mussten. Die Umwandlung dieser Schulen kann zum Schuljahr 2008/2009 erfolgen.

Die Voraussetzungen hierfür sind an der Heide-Hauptschule erfüllt.

In dem Bescheid zur Zusammenlegung von Heide- und Burgschule ist seinerzeit von der Bezirksregierung formuliert worden, dass der Standort Oberaden aufgelöst werden muss, wenn nach dem Schuljahr 2008/2009 keine zwei Parallelklassen gebildet werden können.

Erster Beigeordneter Mecklenbrauck teilt mit, dass in diesem Zusammenhang der Ratsbeschluss und damit der Antrag auf Einrichtung einer Ganztagschule bestehen bleiben soll, jedoch noch nicht im Schuljahr 2008/2009 umgesetzt werden soll, sondern aufzuschieben ist.

Rüdiger Weiß  
Vorsitzender

Andreas Kray  
Schriftführer